

Antrag

der Abgeordneten **Ing. Huber, Waldhäusl, Königsberger, Landbauer,
Dr. Krismer-Huber** und **Weiderbauer**

betreffend: **Umsetzung der Digitalen Offensive für Österreich „Breitband Austria
Zwanzigdreizehn - BBA_2013“**

Die „Digitale Offensive“ Österreichs „Breitband Austria Zwanzigdreizehn - kurz BBA_2013“ ist ein aus Bundes-, Landes- und EU-Mitteln gefördertes Programm zum Ausbau von Breitbandinfrastruktur im ländlichen Raum. Ziel ist die Steigerung von Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung im ländlichen Raum durch den Ausbau einer zuverlässigen, preiswerten und innovativen Breitbandinfrastruktur.

Dies geschieht durch eine Bündelung der Förderungen der EU (€ 4,50 Mio.), der Breitbandinitiative des Bundes BBA_2013 (€ 2,35 Mio. BMVIT und BMLFUW) und des Landes NÖ (€ 2,35 Mio.).

Am Beginn des Internetzeitalters galt Österreichs Infrastruktur noch als vorbildlich. Doch mittlerweile liegt die Durchdringung mit Festnetzbreitband hierzulande bereits unter dem EU-Durchschnitt - und die digitale Kluft zwischen Stadt und Land wird immer größer: Wer abseits der Ballungszentren an neue webbasierte Geschäftsmodelle denkt, stößt schnell an die Grenzen des Internets. Daher hat die Breitbandstrategie Österreichs zum Ziel erklärt, die Übertragungsrate bis zum Jahr 2020 im ganzen Land auf mindestens 100 Mbit/s zu steigern.

Breitband ist eine Schlüsseltechnologie für die moderne Gesellschaft. Ultraschnelle Datenverbindungen sind für den Wirtschaftsstandort genauso wichtig wie Schienen, Straßen oder Energienetze. Und was gerade in Zeiten wie diesen essentiell ist: Der Breitbandausbau schafft und sichert laut Berechnungen des WIFO Tausende Arbeitsplätze.

Die Bundesregierung hat nun die im Herbst 2013 zugesagte Breitband Milliarde auf Eis gelegt. Besonders die Entwicklung des ländlichen Raumes ist dadurch gefährdet. Viele niederösterreichische Gemeinden und Katastralgemeinden kämpfen für eine Anbindung an moderne und zeitgemäße Internetanbindungen. Die Bemühungen dieser Gemeinden, Arbeitsplätze zu schaffen, werden durch ein Aus der Breitbandinitiative massiv behindert.

Die gefertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

Antrag

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Die NÖ Landesregierung wird im Sinne der Antragsbegründung aufgefordert, bei der Bundesregierung vorstellig zu werden und sicherzustellen, dass die Digitale Offensive Österreichs „Breitband Austria Zwanzigdreizehn - BBA_2013“ umgesetzt wird.“

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem Wirtschafts- und Finanzausschuss so rechtzeitig zur Vorberatung zuzuweisen, dass eine Behandlung am 26. Juni 2014 möglich ist.